

Der Partner fürs Leben: Das ist der Richtige!

Auch beim Hundekauf gilt: Drum prüfe, wer sich ewig bindet.

Hannover, 28. Mai 2015. Wie muss er sein – der Partner fürs Leben? Diese Frage stellt sich nicht nur zwischen Menschen, sie beschäftigt auch Hundeliebhaber, die darüber nachdenken, sich einen Vierbeiner zuzulegen. Sportler haben einen anderen Tagesablauf als Familienmütter, Golden Retriever andere Bedürfnisse als ein Jack Russel Terrier. Gar nicht so leicht, bei der Vielzahl der Rassen die richtige Wahl zu treffen – denn schließlich sollen nicht nur Herrchen oder Frauchen glücklich sein, es geht auch um das Wohl des Hundes.

Ein Blick auf die Kundendaten der AGILA Haustierversicherung zeigt: Zu den beliebtesten Hunderassen 2014 zählt der Chihuahua. Auch It-Girl Paris Hilton wurde stets von ihrer erst kürzlich verstorbenen Chihuahua-Dame Tinkerbelle begleitet. AGILA-Sprecher Marco Brandt: „Bei der Wahl des richtigen Begleiters sollten Hundeliebhaber jedoch nicht nach bekannten Vorbildern schauen, sondern in erster Linie die eigenen Lebensverhältnisse betrachten: Wie viel Zeit können sie sich täglich für ihr neues Familienmitglied nehmen, und wie viel Auslauf können sie ihm bieten? Auch die eigenen finanziellen Möglichkeiten sollten berücksichtigt werden: Welchen Betrag können Hundebesitzer monatlich für Futter, Spielzeug oder auch einen Besuch beim Tierarzt aufwenden?“

Ob der neue Freund der richtige ist, ist auch eine Charakterfrage. Das Wesen des Hundes sollte zum Charakter des Menschen passen. Für Familien steht die Kinderfreundlichkeit im Fokus: Chihuahuas scheinen aufgrund ihrer Größe zwar geeignet, mit kleinen Kindern zu spielen, sind allerdings mit ihrer zarten Statur auch verletzungsanfällig. Familien sollten

Presseinformation



daher eher Hunderassen wie den kinderlieben Beagle wählen. Auch Golden Retriever und Border Collies sind für Familien geeignet, haben aber viel Energie. Wer sich einen dieser sehr aktiven Hunde zulegen möchte, muss sich darüber im Klaren sein, dass sie viel Auslauf und Beschäftigung benötigen. Für sportliche Menschen, die sich gerne im Freien aufhalten, sind sie deshalb ideale Begleiter. Doch für manche Rassen ist auch eine ausgedehnte Gassi-Runde nicht Bewegung genug: Jagdhunde wie der Deutsch Kurzhaar brauchen echte Aufgaben. Ist die Entscheidung für einen neuen Mitbewohner gefallen, können die Vorbereitungen für eine gemeinsame Zukunft beginnen. Dazu gehört auch der Check eventuell notwendiger Versicherungen. Was viele Hundebesitzer nicht wissen: Für Vierbeiner gibt es teilweise die gleichen Versicherungen wie für Menschen, z. B. gegen hohe Tierarztkosten im Krankheitsfall oder die finanziellen Folgen eines Unfalls im Alltag. „Eine Hundehaftpflichtversicherung gegen Sach- und Personenschäden, die der Vierbeiner verursacht, ist in einigen Bundesländern sogar gesetzlich vorgeschrieben“, erklärt Brandt von AGILA. Die Regelungen für ihr Bundesland finden Hundebesitzer im jeweiligen Landeshundegesetz.

Kurzprofil AGILA Haustierversicherung AG

Mit mehr als 180.000 Versicherungsverträgen für Hunde und Katzen ist AGILA der führende Spezialversicherer für Haustierversicherungen in Deutschland. Das Angebot des 1994 gegründeten Unternehmens, das zur Wertgarantie Group gehört, umfasst Tierkrankenversicherung, OP-Kostenschutz und Hundehalterhaftpflicht. Derzeit versichert AGILA ausschließlich Hunde und Katzen, unabhängig von der Rasse. Im ÖKO-TEST-Ranking von 52 Tierversicherern gehört AGILA 2014 zu den TOP-Anbietern. Auch in der Kundenzufriedenheitsanalyse des TÜV Nord schnitt AGILA 2014 „sehr gut“ ab. Mehr Informationen zum Unternehmen auf www.agila.de.

Kontakt:

Franziska Obert, PR- und Marketingreferentin
AGILA Haustierversicherung AG
Breite Straße 6-8, 30159 Hannover
Tel: 0511 71280-479 E-Mail: f.obert@agila.de